

Amtsblatt der Stadt



1212 - 2012

800 Jahre



Nr. 10/12 | Jahrgang 3

Blankenburg (Harz), 27. Oktober 2012

Dank des Bürgermeisters an alle Mitwirkenden

Viele Unterstützer ermöglichten die 800-Jahr-Feier

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, unsere Festwoche zum 800-jährigen Stadtjubiläum liegt nun schon eine Weile zurück. Inzwischen ist Erfreuliches passiert: Gemeinsam mit Ernst-August, Erbprinz von Hannover, haben wir den Vertrag zum Verbleib des Löwen unterschrieben – und weniger Erfreuliches: Das Funktionsgebäude in unserem Freibad „Am Thie“ wurde durch Brandstiftung zerstört. Trotzdem bleibt die Erinnerung an unsere „tolen Tage“ im August wach und besonders an den großen Festumzug mit seinen rund 70 Bildern und etwa 1800 Mitwirkenden. Allen, die sich hierfür engagiert haben, sage ich meinen besonderen Dank wie auch den Spendern in der unten stehenden Liste.

Zwei Dinge aus unserer Festwoche möchte ich noch besonders hervorheben: Der diesjährige Adolf-Just-Preis ging an den Rodelclub Blankenburg e.V. und wurde während des Abends der Wirtschaft überreicht.

Wesentlich zur Gestaltung unserer Festwoche beigetragen hat die Delegation aus der Partnerregion Ostrzeszow in Polen mit dem Landrat Lech Janicki an der Spitze. Die Musiker des Blasorchesters und die Tanzgruppe sorgten stets für Begeisterung. Mit Andrzej Szymka sprach ein hochrangiger Vertreter der polnischen Botschaft in Berlin beim Abend der Wirtschaft. Für die finanzielle Unterstützung des deutsch-polnischen Austausches bedanken wir uns bei der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt.

Nicht zuletzt geht mein Dank auch an die Anwohner unseres Festplatzes, die den nicht eben niedrigen Lärmpegel während der Blankenburger Kirmes geduldig ertragen haben.

Ihr
Hanns-Michael Noll

(Impressionen von der Festwoche finden Sie auf den Seiten 3 bis 9 in diesem Amtsblatt.)



Tatjana Hüfner, Ulf Pöppe und Stefanie Sievertsen (rechts) nehmen den Preis aus den Händen von Ariane Kaestner (zweite von rechts) entgegen, die die Firma Luvos Heilerde vertritt.

Dank an alle, die für das Stadtjubiläum gespendet haben!

Bis 100 Euro spendeten:

Ulrich Matela
Siegfried Meinecke
Sabine Kayris
Elisabeth Brettschneider
Heinz Höhne
Horst Panterodt
Uwe Rothe
Wille GmbH
Rosemarie Winter, Karsten Winter
Peter Prassek
Karl Binkau
Stratie Bau GmbH
Irma Wisse
Kleingartenverein Regenstein e.V.

Summen ab 100 Euro haben gespendet:
Jörg-Rainer Henning

Presse- und Reiseeck am Finkenherd
Thomas Becker, Württemb. Versicherung
Werner Sauer
Heiner Scharfe
Ursula Dahle, ÖSA
Allianz Herz
CCH Müller/Werian
Mike Bodenstein
Brigitte und Christian Müller
Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz
Rose Sandstrahl
Diethard Hoffmann
Vattenfall Europe AG
Steuerberaterin Alexandra Schmidt
Blankenburger Bau
Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft eG
Celenius Teufelsbad Fachklinik
Epستا GmbH + Epستا Stahlbau GmbH
Stadtwerke Blankenburg GmbH

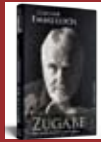
Harzsparkasse
Auto Ackert
Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt
Umwelttechnik und Wasserbau
Anheuser-Busch INBEV (Hasseröder)
Wohnungsgenossenschaft Blankenburg eG
Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH
Peter Reinsdorf
Dieter Reinsdorf
Christoph Hänel
Mineralölhandel Kötzing
Verein für Blankenburg
Förderverein Kulturregion
Göken, Pollak und Partner
Blankenburger Bau GmbH

Auch namentlich nicht genannten Spendern und all denen, die in die Spendenboxen eingezahlt haben, gilt der Dank des Organisationsteams.

Ortsteile: Börnecke · Cattenstedt · Derenburg · Heimburg · Hüttenrode · Timmenrode · Wienrode

Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), 03944 943-202, E-Mail: kontakt@blankenburg.de · **Gesamtherstellung:** Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruck.de, Verantwortlich: Der Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ralf Harms, 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruck.de
Verteilung: Medien-Service-Harz-Börde GmbH, Westendorf 6, 38820 Halberstadt, 03941 6992-42 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! 03941 6992-42
Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

Gut Voigtländer ★★★★★
Landhotel & Gasthaus



10.11.2012 | 19.30 Uhr
Gunter Emmerlich

Buchlesung & Gesang

20 €



16.11.2012 | 19.30 Uhr
Grusel Dinner Dracula

8.12.2012 | 19.30 Uhr
Frankensteins Braut

Dinnertheater mit Witz & Gänsehaut
inkl. 4-Gänge-Menü

69 €



15.12.2012 | 19.30 Uhr
**Große Travestie-Show
„The Glamour Girls“**
mit Menü

54 €



31.12.2012 | 16.03 Uhr
DIE SPINNESÄNGER
„Tour is Muss“
Comedy mit klassischem Hintergrund –
Männerquintett zum Totlachen

oder mit anschließendem
Silvestermenü incl. 1 Glas Sekt

45,50 €

15,50 €

Hotel Gut Voigtländer

Am Thie 2 · 38889 Blankenburg (Harz)

Telefon 03944 36610 · www.gut-voiglaender.de

E-Mail: mail@gut-voiglaender.de

Frank's
Auto-
utopflege
utoteile
bschleppdienst

AU + HU
täglich zwischen
9 und 18 Uhr
(samstags nach Vereinbarung)
nur im November **79,- €**

KFZ-MEISTERBETRIEB

Sandra & Frank Scheunemann

**Reparaturen aller
Fahrzeugtypen**

schnell, zuverlässig und preiswert

Jetzt aktuell bei uns:

- **Kostenloser Wintercheck**
- **Batterieservice**
- **Reifenservice**
- **Einlagerungsservice**
(1 Satz Reifen pro Saison) **nur 5,- €**



Mitglieder-Service

Abschleppdienst rund um die Uhr
38889 Blankenburg, Weinbergstraße 12

Telefon 0 39 44/23 23

www.franks-abschleppdienst.de

AKTION!
Beim Kauf einer Kiste
„Harzer Kräuterhexe“
12 x 1,0 l erhalten Sie eine Kräuterhexe
GRATIS dazu!
(Nur solange der Vorrat reicht!)

Unsere original Blankenburger
Kräuterlimonade

1, 2, 3
keine Hexerei

Neu

BLANKENBURGER
Harzer
Kräuterhexe
Original Blankenburger
KRÄUTERLIMONADE

MIT NATÜRLICHEM MINERALWASSER
NACH GEHEIMNISVOLLER REZEPTUR





Prachtvolle Gewänder



Frisuren



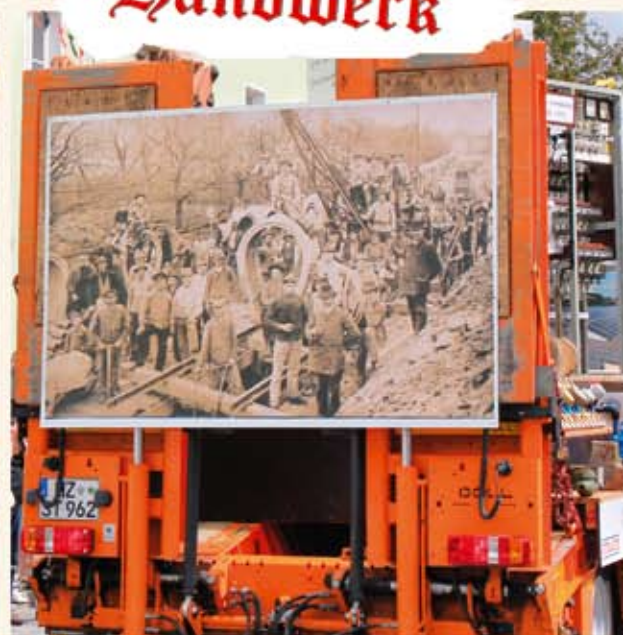
Kostüme



Firmen



Handwerk





Brauchtum



Tradition





Freude



Teamgeist



SED So wie wir heute Arbeiten,
machen unsere Kinder
werden wir morgen Leben!



Kinderlachen

Wienrode



Gipfelstürmer



Zusammenspiel



Weggesellen

Charmant

Friseur * Kosmetik * Nagelstudio

Perückenstudio * Sauna

Haarverlängerung/Haarverdichtung

Wellness * Lehrausbildung



www.facebook.com/Friseur.Charmant

Das Beste für
Haut & Haar

Charmant

Friseur & Kosmetik eG

www.friseur-charmant.de



Stadtwerke Blankenburg

Erdgas • Strom • Erdgastankstelle

Börnecker Str. 6
38889 Blankenburg (Harz)
Tel. 03944 9001-0
Fax 03944 9001-90
kundencenter@sw-blankenburger.de
www.sw-blankenburger.de



Geschäftszeiten:

Montag	7.30–16.00 Uhr
Dienstag	7.30–18.00 Uhr
Mittwoch	7.30–16.00 Uhr
Donnerstag	7.30–16.45 Uhr
Freitag	7.30–12.00 Uhr

Für Störungsmeldungen außerhalb
der Geschäftszeiten erreichen Sie
unseren Bereitschaftsdienst:

Havarie-Notdienst für Strom und Gas:

 **0175 5742710**

Kompetenz vor Ort

Clever werben im Amtsblatt: ☎ 03943 542427 ✉ r.harms@harzdruck.de



KLOSTER-APOTHEKE

APOTHEKERIN ANNETTE DUMEIER
LUDWIG-RUDOLF-STRASSE 2
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-900033
TELEFAX: 03944-900035



WWW.GESUNDHEITSZENTRUM-BLANKENBURG.DE



SONNEN-APOTHEKE

FILIALLEITERIN HEIKE NITTEL-JECH
HUSARENSTRASSE 27
38889 BLANKENBURG

TELEFON: 03944-64350
TELEFAX: 03944-980247





Technik ...



... die begeistert!





**Dachdeckermeister
Mike Bodenstein**

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau**

**38889 Blankenburg
Bergstraße 7
Tel. 0 39 44-21 47
Fax 0 39 44-6 13 40**

**38820 Halberstadt
Harmoniestraße
Tel. 0 39 41-60 11 58**

Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitstüren
- Schlüsselsofordienst
- Gravuren
- Notöffnung
Tag und Nacht

**Meisterbetrieb
Karl-Heinz
Gessing**

Am Mönchenfelde 22
38889 Blankenburg
Tel.: 0 39 44 / 98 01 20

BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601

www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen

1a Autoservice Ühre
Wir machen, dass es fährt!

Lerchenbreite 6 · 38889 Blankenburg
Tel. 0 39 44 / 9 79 94 55

- Reparatur aller Marken
- Fehlerdiagnose
- Karosserie-Instandsetzung
- Reifenservice
- HU/AU
- Glasreparatur
- Austausch
- Autobeschriftung
- Auto An- und Verkauf

Wintercheck (inkl. Material)	nur	5,99 €
Ölwechsel (inkl. Material, 10W40)	nur	12,99 €
Ölwechsel (inkl. Material, 5W30 m. Filter)	nur	49,99 €
Zahnriemen (inkl. Material)	ab	79,99 €
Klimacheck (inkl. Material R 134 A)		35,00 €
Bremsflüssigkeitswechsel (inkl. Material)		19,99 €

**HEIKO DUCKEK
UMZÜGE**

**TRANSPORTE
LAGERHAUS**

Mühlenstraße 60
38889 Blankenburg
buero@duckek-umzuege.de
Tel. 03944/35 35 00

NL Quedlinburg
Steinweg 77
Tel. 03946/8105 15

NL Goslar
Schilderstraße 13
Tel. 05321/68985 66

Bundesverband Möbelpepition und Logistik (AMÖ) e.V.

www.duckek-umzuege.de

Jeder Kunde erhält einen kostenlosen Batterietest!

schöner, größer, moderner
Unsere Umbauarbeiten sind abgeschlossen.
Wir freuen uns, Sie in unseren neuen Räumlichkeiten
am alten Standort begrüßen zu können.

Alle Ersatzteile in Erstausrüsterqualität!

Denken Sie rechtzeitig an Ihren Termin für den Reifenwechsel!

Reifenwechsel 9,90 €

Marken-Winterreifen ab 29,00 €

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9:00 bis 18:00 Uhr • Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Bautenschutz
Ihr Fachmann vor Ort

Unsere Dienstleistungen in der Übersicht

Kellerinstandsetzung + Abdichtung	Gerd Gatzemann
Bauwerkstrockenlegung + Pflasterarbeiten	Börneckerstraße 14
Putz- und Maurerarbeiten	38889 Blankenburg
Betonsanieierung + Rissverpressung	Tel. 0 39 44/98 04 15
Fassadensanieierung + Imprägnierung	Fax 0 39 44/98 04 16
Strahlarbeiten + Farbbeschichtung	oder 01 72/6 53 09 11
Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten	

e-Mail: gatzemann-gebaeudesanieierung@t-online.de
Internet: www.gebaeudesanieierung-gatzemann.de



Derenburger Familie baut Früchte der traditionellen chinesischen Medizin an **Goji-Beeren sind die wahren Vitamin-Bomben**

Wahre Wunderwirkung wird ihr nachgesagt: „Sie enthält nahezu alle Vitalstoffe, die der menschliche Körper braucht“, sagt Pharmazie-Ingenieurin Viola Abel, „gut ein Dutzend Beeren reichen aus, um den täglichen Vitaminbedarf zu decken.“

Die Rede ist von der in China weit verbreiteten Goji-Beere, die sich in Mitteleuropa seit einiger Zeit großer Beliebtheit als Nahrungsergänzung erfreut.

Zurzeit werden auf dem Grundstück der Familie Abel an der Derenburger Bleichstraße die letzten der leuchtendroten Früchte in der Herbstsonne geerntet. Es ist die erste Ernte, die Familie Abel einbringt, nachdem sie im vergangenen Jahr die 6000 Pflanzen gesetzt hatte. Die Idee zum Unternehmen „Goji-Beere“, an dem auch die Söhne Andreas und Tobias Abel, beide hauptberuflich im Polizeidienst, mitwirken, war entstanden, nachdem die Familie das Grundstück geerbt hatte. „Wir haben nach einem Verwendungszweck gesucht“, berichtet Bernd Abel, der im Hauptberuf in der Altenpflege tätig ist. Lektüre und Recherche übernahm Viola Abel, die dabei feststellte: „Die Goji-Beere schlägt alles. Die roten Früchte stärken das Immunsystem und helfen Krankheiten vorzubeugen – einfach fantastisch.“

Blankenburgs Bürgermeister Hanns-Michael Noll besuchte kürzlich die Gojibeeren-Plantage der Familie Abel und sagte dabei Unterstützung bei der Vermarktung zu. Das Produkt passe gut in die Gesundheitsregion und zum Konzept „Heilbad Blankenburg (Harz)“ bekräftigte er.

„Wir haben noch viel vor“, erläuterte Andreas Abel. Im nächsten Jahr sollen die mehrjährigen frostharten Pflanzen ein Spalier bekom-

men: „Das erleichtert uns die Ernte.“ Zwar habe man schon Stammkunden, aber für die weitere Vermarktung gebe es noch viele Ideen: So soll der Anbau in Zukunft allen Interessierten zugänglich gemacht werden. „Wir wollen die Pflanzen auch verkaufen“, ergänzt Andreas Abel. Geplant seien auch Seminare zur gesundheitsfördernden Wirkung der Beere, verbunden mit Möglichkeiten der Verkostung. Hier will Bürgermeister Hanns-Michael

Noll helfen, wie er versprach. „Wir könnten ein derartiges Seminar mit Probiermöglichkeit im Ratskeller durchführen“, schlug er vor.

Auch das geplante Kurgastzentrum in der Orangerie neben dem Kleinen Schloss nahm der Bürgermeister ins Visier: Hier könne langfristig eine Verkaufs- und Beratungsstelle für gesundheitsbezogene Produkte entstehen, eventuell zusammen mit dem Vertrieb der Luvos-Heilerde.

Zurzeit sind die Goji-Beeren auf dem Hof der Familie Abel erhältlich, und zwar in getrockneter Form und als Saft. „Für die Weiterverarbeitung haben wir zertifizierte Partner“, bestätigt Andreas Abel. Säfte und getrocknete Beeren werden ohne Konservierungsmittel



Andreas Abel zeigt die roten Früchte der Goji-Beere, die jetzt erntereif sind.

hergestellt. Zukünftige Vertriebspartner sollen nach dem Wunsch der Familie Abel Apotheken, Bioläden und der Lebensmittelhandel sein.

Der Goji-Hof von Familie Abel, Bleichstraße 37 in Derenburg (Zufahrt vom Meerenstieg), ist ganzjährig an jedem zweiten und vierten Sonnabend im Monat für Besucher und Kunden geöffnet.

„Wir selber sind natürlich auch zertifiziert, und zwar als Mitglieder des Biopark-Beratungsringes“, betont Bernd Abel. Die Derenburger Goji-Beeren werden also zum Beispiel ganz ohne chemischen Dünger herangezogen.

www.vitavitee.de

Einmal zu Fuß rund um den Globus

„Einmal zu Fuß um die Welt“ – Robby Clemens berichtet über seine Erlebnisse beim Lauf rund um den Globus in Foto und Film am Freitag, dem 9. November, um 19 in der Aula der Grundschule „Martin Luther“, Lühnergasse 17. Der „Worldrunner“ Robby Clemens folgt damit einer Einladung der Stadtbibliothek Blankenburg (Harz). Clemens war am 3. Januar 2007 zu einer Weltumrundung auf eigenen Füßen aufgebrochen. Am 9. November 2007 kehrte er zurück und lief in Berlin durch das Brandenburger Tor. Zwischen Start und Ziel lagen 13 262 Kilometer – oder anders gesagt mehr als 314 Marathons in 311 Tagen, vier Kontinente, 27 Länder und eine Vielzahl von Erlebnissen. In einer etwa zweistündigen Veranstaltung wird Robby Clemens von seinen spektakulären Eindrücken berichten.

Er erlief sich Orte und Sehenswürdigkeiten wie die Felsenstadt Petra in Jordanien, die ägyptischen Pyramiden, das indische Taj Mahal und den Grand Canyon in Arizona, überquerte am Bosphorus die Grenze zwischen Europa und Asien, joggte durch die Hitze in Indien und Vietnam und traf auf diesem Wege mit vielen interessanten Menschen zusammen. Über die Hochs und Tiefs dieses Abenteuers wird er ausführlich berichten. Kraft schöpfte er bei seinem Lauf aus dem täglichen Erfolg, wieder einen Marathon absolviert zu haben und vor allem aus Begegnungen mit Menschen rund um den Globus.

Karten für diesen besonderen Erlebnisbericht können im Vorverkauf in der Stadtbibliothek, Harzstr. 3, Blankenburg (Harz), zum Preis von 7,00 Euro erworben werden. An der Abendkasse kosten sie 8,00 Euro.

Abgaben sind fällig

Die Stadtkasse informiert:

Zum 15. November sind nachfolgende Abgaben zur Zahlung fällig:

- Gewerbesteuervorauszahlungen
- Grund- und Hundesteuern
- Straßenreinigungsgebühren
- Zweitwohnungssteuern.

Bürger, die der Stadtkasse keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, rechtzeitig an die Überweisung der genannten Abgaben zu denken.

Das nächste Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) erscheint am Sonnabend, 24. November.



Café & Pension*** Benz



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.
Hausgebackene Torten, herzhafte und deftige Speisen, Eisspezialitäten.
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.



Parkplatz vor dem Haus

**Täglich ab 14.00 Uhr
geöffnet**

Schieferberg 4
38889 Blankenburg/Harz
Tel. 0 39 44/95 40 40
Fax: 0 39 44/95 40 50



Hotel & Fischrestaurant
Zum Klosterfischer

So. 10.11.2012, 19.00 Uhr Musical-Dinner-Show

Reisen Sie mit uns und den Musical-Darstellern von „Bon Voyage“ durch die Welt von „Tarzan“, „Evita“ und dem „Phantom der Oper“. Lassen Sie sich verzaubern von den schönsten Liedern der bekanntesten Shows!
69 Euro incl. unvergessener Show, einem Aperitif zum Empfang und einem exklusiven 4-Gänge-Menü



So. 16.12.2012, 16.00 Uhr Weihnachten mit Aurora Lacasa

„Weihnachten in Frieden“ wird eine Reise in Vertrautes aber auch bislang Ungehörtes sein. Vom klassischen deutschen und internationalen Weihnachtslied wird sich der Bogen über europäisches und nationales Liegut spannen und auch die eigenen Lieder der Künstlerin nicht auslassen.



pro Person 38,90 Euro mit weihnachtlichem Fingerfood-Buffet

Vorankündigung 2013 – 15.03.13, 19.30 Uhr ABBA The Dinner&Show

Sie erleben einen Abend mit Sektempfang, einem darauf folgenden 4-Gang-Menü und einer ABBA-Show mit außergewöhnlichen Künstlern, die es Ihnen möglich machen, die schwedische Band noch einmal hautnah zu erleben!
pro Person 69 Euro incl. exklusivem 4-Gang-Menü, Aperitif und genialer Show



Genießen Sie in unserem wunderschönen Restaurant exzellente Fischspezialitäten aus unserer eigenen Zucht oder verwöhnen Sie Ihren Gaumen mit regionalen Köstlichkeiten.

Im November erwarten Sie Harzer Wildgerichte und unsere beliebten Karpfenvariationen.

Sehr gern richten wir auch Ihre Feier bis zu 200 Personen aus, lassen Sie sich von unserem kompetenten Team dazu beraten. Unser Restaurant hat von Dienstag bis Sonntag ab 11 Uhr geöffnet.

Nach wie vor erhalten Sie frische Fischspezialitäten aus unserer eigenen Aufzucht auch zum Mitnehmen in unserer Wandergaststätte täglich ab 8 Uhr.

Hotel und Fischrestaurant „Zum Klosterfischer“
Michaelstein 14 · 38889 Blankenburg (Harz) · Tel. 03944 351114
www.klosterfischer.de



hier isst ... der Harz

Pension & Grill House Hexenkessel



Öffnungszeiten – Grill House

Donnerstag – Dienstag
17.00–23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Katharinenstraße 9
38889 Blankenburg
Tel. 0 39 44 / 35 37 80
www.hexenkessel-harz.de

**Der Gemeinnützige Verein für Sozial-
einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.**
bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Leistungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung bis zur ambulanten und stationären Pflege. Der GVS arbeitet konfessionell und weltanschaulich ungebunden und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.



Seniorenzentrum Oesig



Kindertagesstätten



Mehrgenerationenhaus



Sozialstation



Wohnanlage



Geschütztes Wohnen



Tagespflege

GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

**Wir sind für Sie da
– qualifiziert,
erfahren und kompetent.**

GVS Blankenburg • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109



Vielleicht schon bald ein deutsch-polnischer Schüleraustausch

Mit einer Delegation, bestehend unter anderem aus drei Amtsleitern der Stadtverwaltung, dem stellvertretenden Ortswehrleiter, der Geschäftsführerin der Luvos-Heilerdegesellschaft sowie einem Vertreter des VHS-Bildungswerks, besuchte Blankenburgs Bürgermeister kürzlich die polnische Partnerregion Ostrzeszow. Die Amtsblatt-Redaktion sprach mit ihm über erste Ergebnisse.

Herr Bürgermeister, mit Andrzej Szyka, dem amtierenden polnischen Botschafter in der Bundesrepublik, war ein hochrangiger Vertreter unseres östlichen Nachbarlands zu Gast bei der 800-Jahr-Feier. Sie selber haben kürzlich mit einer zehnköpfigen Delegation die Partnerregion Ostrzeszow besucht. Gibt es eine neue Qualität der Beziehungen zwischen der polnischen Region und Blankenburg (Harz)?

Hanns-Michael Noll: Ja, die gibt es. Nachdem sich die freundschaftlichen Kontakte, die übrigens schon seit 40 Jahren bestehen, in der Anfangszeit auf den Sport beschränkt hatten, spielen jetzt zunehmend Kontakte auch zwischen kulturellen und Bildungseinrichtungen eine Rolle. Wir hoffen nach den jüngsten Gesprächen zum Beispiel auf einen deutsch-polnischen Jugendaustausch mit Beteiligung unseres Gymnasiums „Am Thie“.

Hierzu müssen noch die Gespräche mit dem Gymnasium „Am Thie“ geführt und dann vermittelt werden.

Welche Schwerpunkte hatte Ihr Besuch in Ostrzeszow?

Hanns-M. Noll: Finanzierungsprobleme der Kommunen brennen in beiden Ländern auf den Nägeln, da sieht es in den polnischen Gemeinde nicht anders aus als bei uns. Derartige Fragen, zum Beispiel die nach Förderprogrammen und wie man die Eigenanteile dazu aufbringt, spielten deshalb in den Gesprächen eine große Rolle. Außerdem haben wir die Feuerwehren der Partnerregion besucht und konnten uns von der guten Ausstattung und dem hohen Ausbildungsstand überzeugen. Nicht zuletzt gab es Gespräche mit den Vorständen des Kreisschützenverbands. Für Juni 2013 ist eine Teilnahme der Blankenburger Feuerwehr an einem Feuerwehrtreffen in Ostrzeszow vorgesehen.



Polnisch-deutsche Begegnung in der Partnerregion.

Gibt es Vorstellungen zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den Regionen zum Beispiel zu Partnerschaften zwischen einzelnen Betrieben?

Hanns-M. Noll: Ja, deswegen war diesmal Frau Ariane Kaestner von der Heilerde-Gesellschaft Luvos-Just GmbH & Co. KG mit uns in Ostrzeszow. Es werden Möglichkeiten der Vermarktung der Produkte, später auch der „Blankenburger Heilerde“, z.B. in Apotheken geprüft.

Der „Stadt-Lesekönig“ 2012 heißt Enric Scholle

2012 heißt der „Lesekönig“ der Stadt Blankenburg (Harz) Enric Scholle. Er lernt in der Klasse 4a der Grundschule Timmenrode.

In den „Stadt-Lesekönig-Ausscheiden“ hatten sich in den letzten Jahren immer die Mädchen den Titel der „Lesekönigin“ erkämpft. Dieses Jahr rettete nun Enric die Ehre der Jungen und wurde zum diesjährigen „Lesekönig“ gekrönt.

Bereits im Frühjahr waren an den Grundschulen „Martin Luther“, „Am Regenstein“, „Diesterweg“ und „An der Teufelsmauer“ die Vorausscheide zum Klassen- bzw. Schul-Lesekönig durchgeführt worden. Die zehn Sieger aus den Grundschulen hatten Bibliotheksförderverein und Stadtbibliothek im September in die Stadtbibliothek zur Ermittlung des „Stadt-Lesekönigs“ der Stadt Blankenburg (Harz) eingeladen.

Damit alle Teilnehmer die gleichen Chancen hatten, mussten sie aus einem ihnen unbekanntem Buch eine Textpassage vorlesen. Die Jury bewertete das Lesetempo, die Lesetechnik sowie die Betonung beim Vorlesen und vergab maximal fünf Punkte für jede Rubrik. Lampenfieber und Aufregung wurde von allen zehn Lesern gemeistert und bei den gezeigten guten Leseleistungen fiel der Jury die

Entscheidung schwer. Theresia Skalitz, aus der Martin Luther Grundschule belegte den 2. Platz hinter Enric Scholle. Über einen 3. Platz können sich Nils Gregor Hübner, ebenfalls von der Luther-Grundschule, und Celine Güldenpfennig von der Regenstein-Grundschule freuen.

Am Ende haben aber alle zehn Jungen und Mädchen gewonnen. Neben Büchergutscheinen für die Sieger erhielten alle eine Teilnahmeurkunde, einen kleinen Preis und ein Bibliotheks-Lesegutschein für ein Jahr.

Vielleicht holen sich die Mädchen ja beim Wettbewerb „Stadt-Lesekönig 2013“ den Titel der „Königin“ zurück! Die Stadtbibliothek



Paula Henriette Jahn, Philipp Kunert, Sophie Pecher, Janna Netwall, Celine Güldenpfennig, Caroline Schön, Enric Scholle, Theresia Skalitz, Natalie Parth und Nils Gregor Hübner sind die Teilnehmer am „Stadt-Lesekönig“ 2012.

und ihr Förderverein freuen sich schon jetzt auf viele „Leseratten“.



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine November 2012

05.11.2012	Stadtrat	18.30 Uhr
20.11.2012	Haupt- und Vergabeausschuss	18.30 Uhr
22.11.2012	Betriebsausschuss TEB/SKB	18.30 Uhr
26.11.2012	Wirtschafts- und Finanzausschuss	18.30 Uhr
27.11.2012	Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugendarbeit, Kultur, Tourismus und Kurwesen	18.30 Uhr
28.11.2012	Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr	18.30 Uhr

Ortschaftsratsitzungen

21.11.2012	OR Derenburg	19.00 Uhr
29.11.2012	OR Hüttenrode	19.30 Uhr

Inhalt:

Stadt Blankenburg (Harz)

- Satzung zur Aufhebung der Satzung vom 25.03.1992 zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) vom 25.03.1992 (Aufhebungssatzung)
- Ehemaliges Ärztehaus des Ortsteils Hüttenrode im Bieterverfahren zu verkaufen!
- Informationen zur Baum- und Strauchschnittsammlung
- Jagdgenossenschaft „Feld“ Derenburg – Einladung

Stadt Blankenburg (Harz)

Satzung zur Aufhebung der Satzung vom 25.03.1992 zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) vom 25.03.1992 (Aufhebungssatzung)

Vom 20. September 2012.

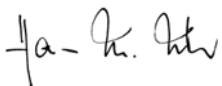
§ 1 Aufhebung

Die Satzung vom 25.03.1992 zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung vom 20. September 2012 zur Aufhebung der Satzung vom 25.03.1992 zur Festlegung von Nutzungsentgelten für die Überlassung von Räumlichkeiten in Gebäuden der Stadt Blankenburg (Harz) tritt am 01.01.2013 in Kraft.

Ausgefertigt am:
Blankenburg (Harz), den 24.09.2012



Hanns-M. Noll
(Bürgermeister)

Ehemaliges Ärztehaus des Ortsteils Hüttenrode im Bieterverfahren zu verkaufen!



Die Stadt Blankenburg (Harz) schreibt den Verkauf des ehemaligen Ärztehauses im Ortsteil Hüttenrode aus.

Grundstücksbeschreibung:

Grundstücksgröße: 500 m²
innerörtliche Lage: Lange Straße 1, südwestlicher Ortsbereich, Altbaugelände, Eckgrundstück zur B27

Art umliegende Bebauung: überwiegend offene Wohnbebauung
Stellplätze: können geschaffen werden
Grundstückszufahrt: Hofzufahrt von der Blankenburger Straße aus
Denkmalschutz: Baudenkmal

Gebäudebeschreibung:

Art des Gebäudes: Ein- bis Zweifamilienhaus mit Nebengebäude
Baujahr: Das ursprünglich auf dem Grundstück befindliche Gebäude wurde bei einem Brand zerstört. Um 1955 erfolgte der Wiederaufbau des Gebäudes auf dem alten Kellergeschoss.

Geschosszahl: zweigeschossig
Unterkellerung: voll unterkellert
Wohn-/Nutzfläche: 188 m²
Raumaufteilung: KG: Lagerkeller und Heizungsraum
EG: 3 ehemalige Praxisräume und eine Wohnung (Flur, Küche, Bad/WC, Wohnzimmer)
OG: 5 ehemalige Praxisräume, Flur, Bad /WC

DG: ohne Ausbau zu Nutzzwecken
Anbauten: Windfang, Außentreppe zum Keller im Jahr 2000 erneuert
Fenster: Holz-Isolierglasfenster
Heizungsinstallationen: Ölzentralheizung
Vermietung: teilweise
Zustand: hoher Sanierungs- und Modernisierungsbedarf durch umfangreiche Fachwerkschäden, Kellerwandfeuchte und einen schadhafte Sockel



Der Verkauf erfolgt im Bieterverfahren. Das Mindestgebot beträgt 33.000,00 Euro.

Ihre Kaufangebote richten Sie bitte schriftlich an die Stadt Blankenburg (Harz), z.H. Frau Bock, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz).

Weitere Auskünfte und Grundstücksangebote erhalten Sie gern auf Anfrage im Bauamt der Stadt Blankenburg (Harz), Sachgebiet Liegenschaften unter der Telefonnummer 03944/943209. Oder informieren Sie sich auch auf der Internetseite www.blankenburg.de.

Gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Informationen zur Baum- und Strauchschnittsammlung

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR (enwi) bietet den Bewohnern der Stadt Blankenburg die haushaltsnahe und kostenlose Sammlung von gebündeltem Baum- und Strauchschnitt an. Diese Sammlung findet statt

- Am **Donnerstag, dem 1. November 2012**, in **Hüttenrode**,
- am **Montag, dem 5. November 2012**, in **Derenburg**,
- am **Mittwoch, dem 7. November 2012**, in **Börnecke, Cattenstedt, Heimburg, Timmenrode und Wienrode** sowie
- am **Samstag, dem 10. November 2012**, in der **Goldbachmühle, Helsingungen, Pfeiffenkrug und im Stadtgebiet Blankenburg**.

Allen Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, gibt die enwi folgende Hinweise:

Es wird ausschließlich Baum- und Strauchschnitt gesammelt.

Damit eine zügige Übernahme möglich ist, legen Sie bitte das Material **am Sammeltag bis spätestens 07:00 Uhr** an der Straße vor Ihrem Wohngrundstück am Straßenrand geordnet bereit.

Sollten durch **Baumaßnahmen** Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, so **legen Sie bitte den Grünschnitt an der nächst befahrbaren Straße ab**.

Um das Aufladen zu erleichtern, ist es notwendig, den Baum- und Strauchschnitt **vorher zu bündeln**. Verwenden Sie dazu Naturfasern, denn Metall- oder Plastikbänder können in der Kompostanlage nicht verrotten. Die Bündel dürfen **bis zu 25 kg schwer** und **bis zu 2 m lang** sein, die **Äste bis zu 15 cm dick**.

Für **Kleinmaterial** bietet die enwi **70-Liter-Papiersäcke zum Preis von 0,50 Euro/Stück** an. Die **Vertriebsstellen** entnehmen Sie bitte dem **Entsorgungskalender 2012 auf Seite 40 und 41**. Sie können das Material aber auch in Körben, Wannen, Eimern oder Kartons bereitstellen. Diese Gefäße nehmen Sie nach dem Entleeren wieder an sich. Bitte verwenden Sie **keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regen- und Abfallbehälter!**

Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Übergabestelle nach der Abfuhr des Baum- und Strauchschnitts.

Beachten Sie bitte die Hinweise schon bei der Vorbereitung des Materials, da der Entsorger sonst Ihren Baum- und Strauchschnitt nicht mitnehmen kann.

Ergänzend zur Straßensammlung besteht für die **privaten Haushalte** die Möglichkeit, **Kleinmengen** (max. 1 m³) mit eigenen Transportmitteln **kostenfrei** auf nachfolgenden Anlagen anzuliefern:

Wertstoffhof Westerhausen (ehem. Deponie, an der Ortsverbindungsstraße Westerhausen-Warndstedt), Mo., Di., Do. und Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr, Sa. 09:00 bis 12:00 Uhr. Mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen!

Wertstoffhof Wernigerode, Am Köhlerteich 9, Mo. bis Fr. 10:00 bis 17:00 Uhr, Sa. 09:00 bis 12:00 Uhr.

Wertstoffhof Halberstadt, Am Bahndamm 1b (Gewerbegebiet Am Sülzegraben), Mo. bis Fr. 07:00 bis 18:00 Uhr, Sa. 08:00 bis 14:00 Uhr.

Vom 20. Oktober 2012 bis zum 17. November 2012 in der **Recycling Park Harz GmbH**, Harzstraße 2 in Heudeber, Montag bis Freitag 07:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 07:00 bis 12:00 Uhr.

Im **Zeitraum vom 14. bis zum 28. November 2012** in **Blankenburg – Technischer Eigenbetrieb**, Alte Halberstädter Straße 31 a, jeweils mittwochs von 15:00 bis 17:00 Uhr und samstags von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Mögliche weitere Fragen zu dieser Aktion werden im Vorfeld zur Sammlung und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer (0 39 41) 68 80 45 beantwortet.

Ihre Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR Halberstadt, den 04.10.2012

Jagdgenossenschaft „Feld“ Derenburg – Einladung

Am 16.11.2012 findet um 18.00 Uhr unsere nächste Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft „Feld“ Derenburg in der Gaststätte „Zur Tenne“ in Derenburg statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Festlegung des Versammlungsleiters
3. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Feststellen der Tagesordnung
5. Änderungsanträge zur Tagesordnung
6. Verlesung des Protokolls der Jagdversammlung vom 06.07.2012
7. Bericht über die Aufarbeitung der Jagdunterlagen durch den amtierenden Vorstand
8. Bericht des Kassenführers
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Bildung eines Wahlausschusses
12. Wahl der laut Satzung festgelegten 5 Vorstandsmitglieder
13. Wahl der Kassenprüfer für die Jahre 2012/2013 und 2013/2014
14. Beschluss zum Jagdkataster
15. Verschiedenes

Schwerpunkt der Jagdversammlung werden Neuwahlen des Vorstandes sein.

Eingeladen sind hiermit alle Jagdgenossen, das heißt Eigentümer bejagbarer Flächen im Jagdbezirk Derenburg. Dazu gibt es keine weitere Einladung. Außerdem kann sich jeder Eigentümer auch zur Wahl für den Jagdvorstand melden bzw. zur Wahl bereit erklären.



★★★★ HOTEL AM ANGER

Sie suchen ein Urlaubshotel, in dem zur Urlaubsqualität auch eine umweltschonende, nachhaltige Hotelführung gehört? Wo Sie neben gesunden regionalen Speisen auch einen Garten mit einheimischem Obst genießen können und Sie das gute Gefühl haben, dass das Hotel sich aktiv für Natur- und Umweltschutz engagiert?

Dann seien Sie Gast im Hotel „Am Anger“. Als einziges Hotel in Mitteldeutschland erhielt das Hotel „Am Anger“ die Auszeichnung von Deutschlands führendem Reiseveranstalter TUI als Umwelt-Champion 2012.

Die Preisträger werden jährlich durch ein Punkte-Bewertungsverfahren ermittelt, das sowohl das Umwelt- und Sozialengagement des Hotels, als auch die Meinung der Hotelgäste widerspiegelt und von einer internationalen Gutachterjury überprüft wird.

Der Aktionstag „Autofreie Breite Straße“ am 22. September war der passende Rahmen zur Verleihung der Auszeichnung durch Prof. Harald Zeiss vom Institut für Nachhaltigkeit der TUI Hannover.

Für den autofreien Tag warb das Hotel an diesem Tag mit speziellen Aktionen, wie „Das Fahrrad für 7 Personen“ und Ponyreiten auf Pflüschtieren für Kinder.



Überreichung des Umwelt-Preises durch Prof. Zeiss (Bildmitte hinten) an das Team vom Hotel „Am Anger“

Breite Straße 92 · 38855 Wernigerode
Tel. 03943/92320 · Fax 03943/923250
e-mail: info@hotel-am-anger.de
www.hotel-am-anger.de



„DAS SCHMECKT MIR –
VIELLEICHT...“

Ein kulinarisch-kabarettistischer Abend
mit Rainer Schulze im Parkrestaurant

KABARETT & KULINARIK



am 7., 14., 21. & 28. November
jeweils um 19.00 Uhr

Es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm
und dazu ein Vier-Gang-Menü inkl. einer
halben Flasche Wein. Preis p.P. 45,- €

Bitte reservieren Sie rechtzeitig! Wir freuen uns auf Sie!
Parkrestaurant im Bürgerpark Wernigerode Dornbergsweg
Telefon 0 39 43 / 40 79 33
parkrestaurant@wernigeroder-buergerpark.de

Baraban



Info unter:
www.baraban.de
www.musikscheune.com

Mach' mit!

...denn wir wollen
nochmal zulegen.
Auch Du kannst es lernen!



Zur Versammlung müssen zeitnahe Grundbuchauszüge vorgelegt werden, die die Grundlage zur Abstimmung in dieser Versammlung bilden.

Jedes an der Versammlung teilnehmende Mitglied der Jagdgenossenschaft muss sich gegebenenfalls durch Personalausweis oder Reisepass ausweisen können. Miteigentümer eines Grundstücks, auch Eheleute, können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich und mit schriftlicher Bevollmächtigung aller anderen Miteigentümer ausüben. Jedes nicht anwesende Mitglied der Jagdgenossenschaft kann sein Stimmrecht auch durch einen Vertreter ausüben lassen. Dieser Vertreter muss eine schriftliche und beglaubigte Vollmacht vorlegen. Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenden Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenden Grundfläche.

Eigentümer von Grundstücken, die zu gesetzlichen Eigenjagdbezirken gehören oder diesen angegliedert sind, sind mit diesen Grundstücken nicht stimmberechtigt.

Die Grundbuchauszüge können bis zum 07.11.2012 bei Christian Münchhoff (Mitglied des amtierenden Vorstandes), Promenade 5 in 38895 Derenburg abgegeben werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Heidrun Eitz, Tel. 03944-943383, zur Verfügung.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

Stadtkasse bietet die Teilnahme am SEPA-Zahlungsverfahren an

Am 30. März 2012 wurde die Verordnung (EU) Nr. 260/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. März 2012 zur Festlegung der technischen Vorschriften und der Geschäftsanforderungen für Überweisungen und Lastschriftverfahren in Euro und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 924/2009 veröffentlicht und trat damit in Kraft.

Ab dem 01.02.2014 ersetzt das SEPA-Lastschriftverfahren die Ihnen bekannte Einzugsermächtigung. Die Stadtkasse Blankenburg (Harz) bietet Ihnen zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren an. Die Vorteile kommen vorwiegend Ihnen zugute.

Vorteile des SEPA-Lastschriftverfahrens:

Das Ausfüllen von Schecks und Überweisungsaufträgen entfällt. Sie sparen sich den Weg zur Bank oder zur Post; eine Terminüberwachung erübrigt sich.

Es fallen keine Säumniszuschläge und Mahngebühren mehr an, da die Zahlung im Wege des Lastschrifteinzuges bereits zum Fälligkeitstag als entrichtet gilt.

Fehlüberweisungen und Fehlbuchungen sind ausgeschlossen.

Die Belastung des Kontos erfolgt nicht vor dem Fälligkeitstag der Forderung.

Sie können beginnend ab dem Buchungsdatum des Abrechnungsbetrages innerhalb von acht Wochen bei Ihrem Kreditinstitut widerrufen.

Bei Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats empfehlen wir Ihnen, noch bestehende Daueraufträge bei Ihrem kontoführenden Kreditinstitut aufzuheben.

Zur Beachtung!

Bei Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats an die Stadtkasse Blankenburg (Harz) werden für die Ihrerseits verursachten Rückbuchungen bankübliche Gebühren erhoben,

welche Ihnen in Rechnung gestellt werden (Rücklastschriftgebühren).

Im Falle einer Rücklastschrift ist das gegenüber der Stadtkasse Blankenburg (Harz) erteilte SEPA-Lastschriftmandat hinfällig.

Vor der erneuten Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren ist die schriftliche Antragstellung an die Stadtkasse erforderlich.

Sollten Sie sich für die Zahlung der festgesetzten städtischen Forderungen im Wege des SEPA-Lastschriftverfahrens entschließen, geben Sie bitte das SEPA-Lastschriftmandat vollständig ausgefüllt an die Stadtkasse zurück. Der Vordruck geht Ihnen in den nächsten Tagen zu.

Dieses Mandat können Sie jederzeit schriftlich widerrufen. Sollte sich Ihre Kontoverbindung ändern, teilen Sie dies bitte der Stadtkasse unverzüglich mit, damit Sie mit der neuen Kontoverbindung weiterhin am SEPA-Lastschriftverfahren der Stadtkasse teilnehmen können.

Zum Firmenjubiläum neue Trikots für die Derenburger F-Jugend

Bereits gut ein Jahr nach der Geschäftsgründung konnte der Autoservice Ühre in der Blankenburger Lerchenbreite kräftig expandieren und zu diesem Anlass wurde auf dem Betriebsgrundstück tüchtig gefeiert.

„Wir haben unser Geschäft am 22. September 2011 eröffnet“, erzählt Michael Ühre, „und unsere Idee, nämlich preiswerten Service für Fahrzeuge aller Fabrikate anzubieten, ist sehr gut angekommen.“

Wegen des großen Erfolgs konnte bereits jetzt ein neues Gebäude mit Fahrzeughalle und einem Kundendienstbüro mitsamt Wartezone in Betrieb genommen werden.

Im Betrieb sind ein KFZ-Meister, ein Mitarbeiter im Kundendienst und zwei Mechaniker beschäftigt.

„Wir sind auch Ausbildungsbetrieb“, betont Ühre, ein Azubi werde für nächstes Jahr gesucht und könne sich bis zum 1. August 2013 bewerben.



Zum einjährigen Firmenjubiläum erhält die F-Jugend des Derenburger Vereins „Eintracht“ neue Trikots; hinten links Firmeninhaberin Kathleen Ühre, rechts Michael Ühre.

Kulturkalender der Stadt Blankenburg (Harz) – November 2012

29.9. – 31.12.2012

„Harzimpressionen“ – Ausstellung des Künstlers Steffen Gröbner (Weinböhl) im Großen Schloss

Grafiken des Künstlers zieren auch den neuen Schlosskalender 2013. Die Ausstellung ist frei zugänglich zu den Öffnungszeiten Di. – So 10.00-16.00 Uhr. Info Tel.: 03944/368375 oder Frau Gutsche 0172-3613215

20.10. – 04.11.2012

Herbstferien-Kreativwochen in der Glashütte

10.00 – 16.00 Uhr Erlebnisführungen durch die Hütte, Glückskugelblasen (10 euro) am Hüttenofen und Dekorkugelgestalten in der Schauwerkstatt, Glasmanufaktur „Harz-kristall“ Derenburg, Tel.: 039453/6800

Dienstag bis Sonntag

10.00 – 16.00 Uhr Innenhof Großes Schloss geöffnet

Jeden Samstag

10.30 Uhr Stadtführung durch die Altstadt
Klassischer Rundgang durch die historische Altstadt. Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

14.00 – 16.00 Uhr Führung auf dem Großen Schloss

Treffpunkt: Schloss-Innenhof. Die Cafeteria ist geöffnet, Eintritt: 3,00 Euro pro Person, Dauer: jeweils 1 Stunde, Info: Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V., Tel.: 03944/368375

Jeden Sonntag

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche St. Bartholomäus

10.30 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche im Georgenhof

Info: Kirche am Markt, Tel.: 03944/369075

Jeden Montag

9.00 + 10.00 Uhr Gymnastik für Senioren
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

16.30 Uhr Qi Gong (bis einschl. 12.11.)

Die Übungen unterstützen die Aktivierung der eigenen Lebenskraft, sind leicht zu erlernen – die Lebensgeister werden geweckt. Treffpunkt und Anmeldung: Frauenzentrum Georgenhof, Herzogstr. 16 Tel.: 03944/980637, Info: Liesel Klingenbergberger Tel.: 03943/634776

Jeden Dienstag

18.00 Uhr Nordic-Walking-Treff

Treffpunkt: Thiepark, Info: Frau Klingenberg, Tel.: 03944/900025

18.00 – 19.30 Uhr Kampfsport für jedes Kind

für Kinder von 8 bis 13 Jahren, Turnhalle

August-Bebel-Schule (ehemals Heinrich-Heine-Schule), Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

19.00 Uhr Tibetische Gymnastik – Qi Gong – Lebensenergie

Das tibetische Gymnastikprogramm, durchgeführt von Pfarrer Christian Rassman, trainiert alle Bereiche der Wirbelsäule. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Bauch-, Oberschenkel- und Rückenmuskulatur. Info: Hotel Gut Voigtländer, Tel.: 03944/36610

Jeden Mittwoch

10.15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

16.30 – 17.30 Uhr Kindertraining
Bewegungsschule und Spiel

für Kinder ab 3 Jahre, Turnhalle August-Bebel-Schule (ehemals Heinrich-Heine-Schule), Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

18.00 – 19.30 Uhr Kampfsport für Jedermann

Turnhalle August-Bebel-Schule (ehemals Heinrich-Heine-Schule), Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130



Die Hexe „Elphaba“ ist bei der Musical-Dinnershow „Bon Voyage“ am Sonnabend, dem 10. November, im Hotel „Zum Klosterfischer“ zu erleben.

Jeden Donnerstag

10.15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

16.00 – 17.00 Uhr Kampfsport für jedes Kind

für Kinder von 8 bis 13 Jahren, Turnhalle August-Bebel-Schule (ehemals Heinrich-Heine-Schule), Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

17 – 18 und 18 bis 19 Uhr „Skorpion junior“

für Kinder von 7 bis 13 Jahren, Skorpion Gym, Weststraße 8

18.00 Uhr Nordic-Walking-Treff

Treffpunkt: Thiepark, Info: Frau Klingenberg, Tel.: 03944/900025

ab 18.00 Uhr „All you can eat“ Buffet – Essen soviel Sie wollen!

im Hotel Gut Voigtländer, 13,50 Euro pro Person, Info: Hotel Gut Voigtländer, Tel.: 03944/36610

20 – 21 Uhr Frauen-Selbstverteidigung
Skorpion Gym, Weststraße 8

Jeden Freitag

16.30 – 17.30 Uhr Kindertraining:
Bewegungsschule und Spiel

für Kinder ab 3 Jahren, Turnhalle August-Bebel-Schule (ehemals Heinrich-Heine-Schule) Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

18.00 – 19.30 Uhr Kampfsport für Jedermann

Turnhalle August-Bebel-Schule (ehemals Heinrich-Heine-Schule), Info: Herr Anderfuhr, Tel.: 0152/02693130

21.00 Uhr Nachtwächterrundgang durch die historische Altstadt

Der besondere Rundgang durch die Innenstadt im Schatten der Nacht offenbart ganz neue und geheimnisvolle Blickwinkel auf die Stadt. Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, bei schlechtem Wetter fällt die Führung aus. Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

Donnerstag, 01.11.2012

19.00 Uhr Kluger Donnerstag „prope Blanckenburch“

Durch die wechselvolle Geschichte des Klosters, seine unterschiedliche Nutzung und durch den Verlust schriftlicher Quellen wird dieser Kluge Donnerstag „eine spannende Geschichte“. Mönchsaal Stiftung Kloster Michaelstein, Info Telefon: 03944/90300

Samstag, 03.11.2012 und Sonntag, 04.11.2012

10.00-18.00 Uhr Modellbahnausstellung mit Modellbahnflohmarkt

Sportforum, Regensteinsweg, Info: Blankenburger Modellbahnclub e.V., Tel.: 03944/369440

Montag, 05.11.2012

14.00 Uhr Senioren-Spiele-Nachmittag

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Mittwoch, 07.11.2012

16.00 Uhr Stammtisch der Harzer Wandernadel

in der „Oberen Mühle“, Schlossberg 2, Info: Harzer Wandernadel, Tel.: 03944/9547148

16.00 Uhr Kegeln mit dem Harzklub „Kegelkönig 2012 ???“

Vereinshaus „Alte Schule“ Oesig, Info Tel.: 03944/365007



Freitag, 09.11.2012

19.00 Uhr „Einmal zu Fuß um die Welt“ – und jetzt in Blankenburg (Harz)

Der „Worldrunner“ Robby Clemens schildert seine spektakulären Erlebnisse beim Lauf rund um den Globus. Eintritt: 7,00 Euro im Vorverkauf; 8,00 Euro Abendkasse, Aula der Grundschule Martin Luther, Lühnergasse 17; Kartenvorverkauf und Info: Stadtbibliothek, Harzstr. 3 Tel.: Nr.03944/943413

19.30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte „Alle Wege führen nach Rom“

Ouvertüren, Sonaten und Concerti grossi von Mulfat, Händel und Corelli mit dem European Union Baroque Orchestra, Cembalo und Leitung: Lars Ulrik Mortensen; Refektorium Stiftung Kloster Michaelstein, Info Tel.: 03944/90300

Samstag, 10.11.2012

13.50 Uhr „GlühweinExpress“ Fahrt mit der historischen Dampflokomotive 95027 (Bergkönigin) Bahnhof Blankenburg, Kartenverkauf: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

19.00 Uhr Musical-Dinnershow „Bon Voyage“

Intensive Hörerlebnisse, visuelle Genüsse und Gaumenfreuden lassen diesen Abend im Hotel „Zum Klosterfischer“ zu einem besonderen Erlebnis werden. Eintritt: 69,00 Euro/Pers. inkl. Sektempfang und 4-Gang-Menü, Kartenbestellung: Hotel „Zum Klosterfischer“, Info Tel.: 03944/351114

Sonntag, 11.11.2012

9.30 Uhr Wanderung rund um das Kloster Treffpunkt: Eingang Fachklinik Teufelsbad, Wanderführer: Herr Behnecke, Strecke: ca. 4 km ohne Steigung, Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

11.11 Uhr Eröffnung der Karnevalssession Marktplatz

13.50 Uhr „TheaterExpress“ Fahrt mit der historischen Dampflokomotive 95027 (Bergkönigin) Bahnhof Blankenburg, Kartenverkauf: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

Montag, 12.11.2012

17.00 Uhr Sankt-Martin-Fest

Kirche im OT Cattenstedt, Info Tel.: 03944/63482

Dienstag, 13.11.2012

19.30 Uhr Konzert in der Bergkirche mit Giora Feidman (Klarinette) und Matthias Eisenberg (Orgel)

Musik, die aus der Seele kommt mit dem berühmtesten Klarinettenisten der Welt und einem Organisten der Extraklasse, Bartholomäuskirche, Kartenvorverkauf: Tourist- und Kurinformation Tel. Nr.: 03944/2898

Mittwoch, 14.11.2012

14.00 Uhr Senioren-Rommé-Nachmittag

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Donnerstag, 15.11.2012

13.00 Uhr Senioren-Halbtagsfahrt in den Herbst (Harzrundfahrt)

Abfahrt: ehem. Klubhaus Harzer Werke, Info: Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Samstag, 17.11.2012

9.30 Uhr KreAktiver Sonnabend „Schöner Glanz: Kranz-Werkstatt“

Unter fachkundiger Anleitung können kleine Gestecke, ein herbstlicher Türkranz oder ein Adventskranz hergestellt werden. Mitzubringen sind eine Rosenschere und gute Laune, Mönchsaal Stiftung Kloster Michaelstein, Info Tel.: 03944/90300

15.00 Uhr Theater im Dorfgemeinschaftshaus „Im Gasthof zum Stülpner Karl“

Aufführung der Silstedter Theatergruppe. Der gemütliche Nachmittag beginnt mit einer Kaffeetafel im Dorfgemeinschaftshaus im OT Börnecke, Info Tel.: 03944/68122



Der weltbekannte Klarinettenist Giora Feidman spielt gemeinsam mit dem Organisten Matthias Eisenberg am Dienstag, 13. November, in der Bartholomäuskirche auf.

Sonntag, 18.11.20

9.15 Uhr Andacht zum Volkstrauertag Friedhof OT Börnecke, Info Tel.: 03944/63482

9.30 Uhr Feierliche Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

Treffpunkt: Alte Schule im OT Cattenstedt, Info Tel.: 03944/63482

19.30 Uhr Dia-Visions-Show „Indien – Ganeshas liebste Kinder“

von und mit „erima pictures – Erika Marx“ (Köthen), Eintritt: 6,00 Euro/Pers., Teufelsbad-Fachklinik, Info: Tourist- und Kurinformation, Tel.: 03944/2898

Montag, 19.11.2012

14.00 Uhr Senioren-Spiele-Nachmittag Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Mittwoch, 21.11.2012 (Buß- und Betttag)

19.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrerin Sabine Beyer und Johannes Spiegel, Lutherkirche im Georgenhof, Herzogstraße, Info Tel.: 03944/366362

19.00 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum

Bei Tee, Musik und Gespräch werden Romane, Erzählungen u. a. vorgestellt. Georgenhof, Herzogstraße, Info Frauenzentrum Georgenhof, Tel.: 03944/980637

Freitag, 23.11.2012

10.45 Uhr Senioren-Schwimmfahrt nach Benneckenstein

Abfahrt ab Heimburg, versch. Haltestellen, Info: Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

18.00 Uhr Ökumenische Taizé-Andacht

in der Bergkirche St. Bartholomäus mit Pfarrer Lundbeck, Info Tel.: 03944/369075

Samstag, 24.11.2012

19.30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte „Musikalischer Zeitvertreiber“

Musik aus dem 17. und 18. Jahrhundert für private Liebhaberkreise, Refektorium Stiftung Kloster Michaelstein, Info Tel.: 03944/90300

Sonntag, 25.11.2012

9.30 Uhr Wanderung durch das Birkental

Treffpunkt: Eingang Fachklinik Teufelsbad, Wanderführer: Herr Behnecke, Strecke: ca. 4 km ohne Steigung, Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz), Tel.: 03944/2898

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag

Bartholomäuskirche, Info: Pfarrerin S. Beyer, Tel.: 03944/366362

11.30 Uhr Orgelandacht „Wort und Musik“

Texte: Pastorin Sabine Beyer, Orgel: Kantor Jürgen Opfermann, Bartholomäuskirche, Info Tel.: 03944/365407

Mittwoch, 28.11.2012

14.00 Uhr Senioren-Rommé-Nachmittag Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel.: 03944/3481

Donnerstag, 29.11.2012

16.00 Gottesdienst in der Bergkirche zum Abschied des Landesverbandes der Frauenhilfe aus dem Frauenzentrum und Verabschiedung von Frau Gries, Bartholomäuskirche, Info: Pfarrerin Sabine Beyer, Tel.: 03944/366362

Freitag, 30.11.2012

17.00 Uhr Konzert zur Eröffnung des 12. Sternthaler-Weihnachtsmarktes

Chöre der Stadt singen und spielen für die Blankenburger, Eintritt: 4,00 Euro/Pers., Bartholomäuskirche, Info: Pfarrer A. Lundbeck, Tel.: 3944/369075





Seniorenwohnpark**** *Gut Voigtländer*

Wir stehen seit 11 Jahren für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71



Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einziger einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Sozial- und Krankenpflege Service Ralph Gehrke



Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · www.immer-ein-zuhause.de



Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats November 2012 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

**Der Bürgermeister Hanns-Michael Noll sowie die Ortsbürgermeister
Rüdiger Klamroth, Evelin Jasper, Reinhard Brandt, Ralf Priesterjahn, Gunter Freystein, Klaus Bartsch und Ulf Voigt**

Blankenburg

01.11.1938	74	Bethge	Günter	10.11.1917	95	Börner	Gertrud	20.11.1925	87	Becker	Waltraut
01.11.1927	85	Bollmann	Rosel	10.11.1922	90	Effler	Johanna	20.11.1939	73	Bögelsack	Inge
01.11.1929	83	Breum	Christa	10.11.1937	75	Hahne	Gisela	20.11.1934	78	Johnsen	Christa
01.11.1936	76	Dierich	Helga	10.11.1940	72	Lappat	Rosmarie	20.11.1928	84	Kluck	Günther
01.11.1920	92	Harder	Herta	10.11.1927	85	Sauer	Ilse	20.11.1941	71	Köppen	Michael
01.11.1936	76	Kaiser	Edith	10.11.1939	73	Stüwe	Hans-Jürgen	20.11.1935	77	Mielke	Hanna
01.11.1927	85	Kirschner	Martha	11.11.1924	88	Baartz	Christa	20.11.1938	74	Wolf	Rudolf
01.11.1933	79	Löffelmann	Helga	11.11.1922	90	Balzarek	Magdalena	20.11.1938	74	Zettl	Rudolf
01.11.1930	82	Mandel	Marta	11.11.1935	77	Mulkau	Edith	21.11.1932	80	Goes	Wilfried
01.11.1940	72	Schmelz	Gisela	11.11.1941	71	Siedentopf	Wilfried	21.11.1929	83	Jaschinski	Ilse
01.11.1928	84	Wegener	Richard	11.11.1932	80	Sperling	Horst	21.11.1933	79	Nebe	Waltraud
02.11.1941	71	Bosse	Gerd	11.11.1935	77	Trautmann	Dorothea	21.11.1939	73	Rabe	Adolf
02.11.1924	88	Buss	Irmgard	11.11.1939	73	Wegener	Dorothe	21.11.1941	71	Schröder	Manfred
02.11.1923	89	Eckert	Elisabeth	12.11.1937	75	Müller	Liesbeth	22.11.1929	83	Anders	Sonja
02.11.1934	78	Freytag	Gerda	12.11.1924	88	Schönebaum	Hildegard	22.11.1928	84	Drauschke	Elfriede
02.11.1926	86	Hartlep	Esther	12.11.1922	90	Sigmund	Herta	22.11.1930	82	Geng	Gertraude
02.11.1938	74	Matthias	Manfred	12.11.1934	78	Sperlich	Hannelore	22.11.1928	84	Giebel	Helga
02.11.1932	80	Nabert	Sonja	12.11.1940	72	Werner	Hanna	22.11.1935	77	Köther	Erna
02.11.1940	72	Thienel	Helga	13.11.1934	78	Droste	Christa	22.11.1941	71	Müller	Eberhard
03.11.1942	70	Fritze	Joachim	13.11.1929	83	Dumschat	Elly	22.11.1939	73	Schramm	Manfred
03.11.1932	80	Lück	Hanni	13.11.1934	78	Höhne	Klaus	22.11.1936	76	Sitte	Marianne
03.11.1939	73	Massier	Astrid	13.11.1940	72	Ludwig	Marianne	22.11.1939	73	Strobelt	Rieta
03.11.1940	72	Schmidfelden	Horst	13.11.1931	81	Mutzeck	Karl	22.11.1932	80	Wilhelm	Albert
03.11.1937	75	Schulze	Harald	13.11.1937	75	Schäfer	Ursula	22.11.1934	78	Zschernitz	Achim
03.11.1940	72	Wagner	Heidi	13.11.1934	78	Walter	Horst	23.11.1939	73	Baar	Siegfried
04.11.1937	75	Bartel	Doris	13.11.1930	82	Zymmara	Elfriede	23.11.1937	75	Behrends	Walter
04.11.1934	78	Bünger	Klaus	14.11.1942	70	Lamm	Brigitte	23.11.1922	90	Gratzky	Hildegard
04.11.1940	72	Fricke	Marlis	14.11.1929	83	Mumme	Meta	23.11.1922	90	Hieckmann	Elisabeth
04.11.1938	74	Hackerschmied	Karl	15.11.1928	84	Barthauer	Willi	23.11.1929	83	Kairis	Ernestine
04.11.1935	77	Wenzel	Wilfried	15.11.1938	74	Knopf	Peter	23.11.1941	71	Kaulfuß	Regina
04.11.1920	92	Wienicke	Else	15.11.1921	91	Sachse	Anneliese	23.11.1927	85	Dr. Sattler	Werner
05.11.1940	72	Fricke	Dieter	15.11.1940	72	Wilke	Lothar	23.11.1930	82	Sommer	Rita
05.11.1942	70	Metrowel	Siegfried	16.11.1938	74	Damköhler	Karl-Heinz	23.11.1941	71	Stagge	Sigrid
05.11.1930	82	Saatzen	Karl	16.11.1930	82	Fricke	Werner	24.11.1920	92	Buschlüter	Ursula
05.11.1937	75	Schmidt	Marianne	16.11.1924	88	Jantzen	Gerda	24.11.1936	76	Schultz	Martha
06.11.1919	93	Drescher	Liesbeth	16.11.1941	71	Kunitzsch	Hermann	24.11.1926	86	Sorge	Liselotte
06.11.1929	83	Hirsch	Gertraud	16.11.1941	71	Masuch	Gustav	25.11.1939	73	Haase	Edeltraud
06.11.1935	77	Kunkic	Mara	16.11.1930	82	Müller	Hermann	25.11.1923	89	Klofat	Marta
06.11.1930	82	Penther	Sonja	16.11.1938	74	Neuhaus	Rolf	25.11.1927	85	Dr. Mania	Hildegard
06.11.1939	73	Wendler	Bärbel	16.11.1933	79	Sachse	Helmut	25.11.1934	78	Paul	Hermann
07.11.1942	70	Bönning	Hubertus	16.11.1932	80	Zoschke	Renate	25.11.1937	75	Wolski	Margot
07.11.1928	84	Hoff	Sigrid	17.11.1940	72	Brüssow	Erika	26.11.1939	73	Heine	Richard
07.11.1942	70	Kauke	Ursula	17.11.1940	72	Hoffmann	Alfred	26.11.1929	83	Menge	Margot
07.11.1930	82	Marx	Karl-Heinz	17.11.1938	74	Ibel	Heinrich	26.11.1931	81	Morich	Marlis
07.11.1942	70	Riedel	Hans-Albert	17.11.1936	76	Liesecke	Eberhard	26.11.1914	98	Reimann	Katharina
07.11.1924	88	Römer	Irmgard	17.11.1939	73	Roßbach	Klaus	27.11.1927	85	Kadereit	Margarete
08.11.1934	78	Kleefeld	Horst	18.11.1932	80	Leich	Martin	27.11.1916	96	Köhler	Anna
08.11.1935	77	Ost	Elisabeth	18.11.1935	77	Nobel	Ursula	27.11.1918	94	Köppen	Rosmarie
08.11.1939	73	Rubrecht	Sigrid	19.11.1936	76	Fischer	Erich	27.11.1936	76	Lindemann	Ursula
08.11.1933	79	Schmidt	Elfriede	19.11.1937	75	Gärtner	Theodor	27.11.1931	81	Neumann	Kurt
08.11.1929	83	Walter	Helga	19.11.1932	80	Harcke	Otto	27.11.1932	80	Rhodmann	Gerhard
09.11.1942	70	Erdmann	Renate	19.11.1941	71	Hartwig	Hans Otto	27.11.1936	76	Schulte	Horst
09.11.1932	80	Hoppe	Lothar	19.11.1941	71	Kolditz	Dieter	27.11.1942	70	Winnat	Heidelies
09.11.1940	72	Müller	Rose-Marie	19.11.1942	70	Kramer	Helmuth	28.11.1933	79	Andersch	Charlotte
09.11.1941	71	Rühling	Heidemarie	19.11.1925	87	Löhr	Helmut	28.11.1936	76	Basedow	Helga
09.11.1933	79	Stock	Günter	19.11.1938	74	Malmin	Rosmarie	28.11.1935	77	Falkenhagen	Gerhard
09.11.1938	74	Tödter	Klaus	19.11.1936	76	Pusch	Heinz-Günter	28.11.1941	71	Hentze	Karin
10.11.1920	92	Baer	Helene	19.11.1933	79	Uthe	Edith	28.11.1937	75	Klinke	Barbara
				20.11.1922	90	Ahrens	Ingeborg				

(Fortsetzung auf Seite 22)



Blankenburg

28.11.1936 76 Klinke Günter
28.11.1935 77 Müller Johannes
28.11.1942 70 Pietschmann Rita
28.11.1939 73 Schneider Manfred
28.11.1939 73 Strunze Liesa
28.11.1934 78 Urbanek Luzie
29.11.1937 75 Liedtke Christa
29.11.1937 75 Pungar Wolfgang
29.11.1933 79 Reulecke Wolfgang
29.11.1941 71 Schröter Brigitte
29.11.1936 76 Sommer Gisela
30.11.1930 82 Ahrendt Waltraud
30.11.1937 75 Fernitz Waltrud
30.11.1941 71 Hühne Rolf
30.11.1940 72 Kleemann Erich
30.11.1941 71 Kühne Gert
30.11.1933 79 Michalski Christa
30.11.1927 85 Rodenstein Martha
30.11.1939 73 Scheuermann Manfred
30.11.1940 72 Schubert Regina

Börnecke

07.11.1923 89 Hillgruber Gisela
09.11.1919 93 Hoffmann Lucie
20.11.1934 78 Fischer Elisabeth
25.11.1937 75 Glanz Günther
26.11.1936 76 Bockmann Willy

Cattenstedt

02.11.1931 81 Bolzendahl Rosemarie
04.11.1941 71 Feuerstein Horst
08.11.1939 73 Günther Achim
18.11.1942 70 Rieche Günter
20.11.1938 74 Schach Peter
21.11.1940 72 Arend Ruth
23.11.1940 72 Horn Brigitte
23.11.1939 73 Kohlrusch Brigitte
23.11.1932 80 Vogt Willi
23.11.1930 82 Zeidl Marianne
24.11.1929 83 Müller Lisa
24.11.1921 91 Schulze Marta
30.11.1938 74 Keye Helga

Derenburg

01.11.1932 80 Daniel Elsa
01.11.1928 84 Schulz Elfi
04.11.1936 76 Meinecke Hans Werner

07.11.1924 88 Koch Helene
07.11.1927 85 Zedler Erika
08.11.1921 91 Schidlowski Else
09.11.1931 81 Treffkorn Ruth
10.11.1928 84 Mühlenberg Edith
12.11.1925 87 Götting Erika
12.11.1942 70 Sydow Ingeburg
14.11.1921 91 Bartel Annemarie
14.11.1940 72 Lübben Klaus-Werner
14.11.1933 79 Obst Günter
15.11.1919 93 Schülke Marta
15.11.1936 76 Selle Helga
16.11.1939 73 Göhrndt Edeltraud
20.11.1934 78 Witte Ursula
20.11.1942 70 Zabel Elke
21.11.1936 76 Lories Klaus
22.11.1942 70 Tiemann Karin
23.11.1937 75 Heinrich Edith
23.11.1926 86 Waskewitz Ruth
25.11.1927 85 Jung Heinz
26.11.1924 88 Mindl Elisabeth
27.11.1942 70 Gösche Gonda
27.11.1930 82 Seiler Christa
28.11.1938 74 Wiedemann Josef
29.11.1934 78 Borchmann Erwin

Heimburg

04.11.1928 84 Becker Reinhold
04.11.1939 73 Kaiser Rolf
06.11.1931 81 Jop Stefan
10.11.1937 75 Albrecht Annemarie
12.11.1937 75 Borris Margarethe
14.11.1940 72 Dr. Hanke Regina
16.11.1941 71 Heinrich Barbara
18.11.1939 73 Kranert Erika
19.11.1933 79 Mayhack Lieselotte
21.11.1938 74 Lehmann Irene
21.11.1925 87 Schmücking Edith

Hüttenrode

09.11.1930 82 Grüning Johanna
09.11.1942 70 Hobusch Hildegard
17.11.1940 72 Neubauer Wolfgang
17.11.1937 75 Schütz Ursula
21.11.1939 73 Bock Doris
22.11.1931 81 Böhnstedt Lisa
22.11.1937 75 Stein Lisa
23.11.1932 80 Gäbel Erika

26.11.1941 71 Prasse Roland
26.11.1938 74 Schaarschmidt Hans
27.11.1940 72 Thoms Ernst

Timmenrode

02.11.1929 83 Frenzel Anni
05.11.1928 84 Baum Herbert
05.11.1940 72 Chrzanowski Jutta
05.11.1938 74 Knopf Jutta
06.11.1928 84 Schröder Marga
09.11.1939 73 Horst Heinz
10.11.1941 71 Bartels Egon
10.11.1931 81 Splittgerber Elfriede
11.11.1934 78 Lübeck Rolf
12.11.1930 82 Selle Waldtraut
13.11.1933 79 Krebs Annita
15.11.1940 72 Schrader Klaus
19.11.1938 74 Pletz Arnold
20.11.1939 73 Bodemann Harry
24.11.1930 82 Schmidt Ilse
25.11.1938 74 Gropp Gerhard
26.11.1942 70 Sachs Georg
26.11.1936 76 Wermuth Herbert
28.11.1928 84 Becker Anni
29.11.1929 83 Gronerk Günter
30.11.1941 71 Sachs Johanna

Wienrode

02.11.1934 78 Baumgärtl Elisabeth
02.11.1936 76 Dr. Meyer Arnold
02.11.1940 72 Niemand Manfred
02.11.1924 88 Saatz Gerda
04.11.1932 80 Hartzler Eva-Maria
05.11.1938 74 Schmell Rosemarie
10.11.1939 73 Kick Renate
13.11.1942 70 Winopal Reiner
14.11.1942 70 Hagen Kurt
14.11.1940 72 Meyer Sieglinde
16.11.1942 70 Mayer Rainer
16.11.1941 71 Pilz Manfred
18.11.1933 79 Schmidt Eberhard
20.11.1940 72 Janoch Wiebke
20.11.1938 74 Keddi Christa
20.11.1939 73 Lübke Eckhard
20.11.1941 71 Tempel Hans-Jürgen
20.11.1942 70 Vogel Wilfried
25.11.1938 74 Schmidt Rudolf
28.11.1942 70 Schumann Annelies

Reservisten erkunden die Teufelsmauer

Etwa 30 Reservisten aus Sachsen-Anhalt und Niedersachsen umrundeten kürzlich mit ihren Gästen die Stadt Blankenburg (Harz). Die Reservistenkameradschaft Brocken hatte zu ihrem dritten Teufelsmauermarsch eingeladen. 235 Meter Höhenunterschied galt es auf dem 23 Kilometer langen Weg zu überwinden. Mit 416 Metern über dem Meeresspiegel war die Wilhelm-Raabe-Warte der höchste Punkt der Strecke.

Auf dem Regenstein erklärte Jörg Reimann vom Verein „History 4 You“ den Ausbau des Regensteins von einer mittelalterlichen Burg zur preußischen Festung. Gleich viermal

musste der Geologe Dr. Hartmut Knappe ran: Er erklärte seinem Publikum in anschaulicher Weise die Vielfalt der Gesteine in Blankenburgs Umgebung. Bürgermeister Hanns-Michael Noll, selbst Mitglied der Reservistenkameradschaft Brocken, begrüßte die Marschteilnehmer auf dem Großen Schloss. Die Reservistenkameradschaft Brocken führte ihren Teufelsmauermarsch nun zum dritten Mal durch. Wie Mitorganisator und Stabsfeldwebel der Reserve Werner Becker stellvertretend feststellte: „Es gibt um Blankenburg herum alle Nase lang etwas zu entdecken.“

Bürgerberatungstag des Landesbeauftragten

Zu einem Bürgerberatungstag lädt der Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR am Dienstag, dem 13. November, von 9 bis 17 Uhr in das Rathaus Derenburg, Marktplatz 1, ein. Themen der angebotenen Beratung sind unter anderem das SED-Unrechtsbereinigungsgesetz mit seinen neuen Fristen oder die Opferrente.

Anträge nach sowjetischer Inhaftierung/Internierung und Anträge auf Akteneinsicht in die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes können gestellt werden, für letztere ist ein Personalausweis erforderlich.



Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Der kompetente Partner für:

↪ Vermietung ↪ Verpachtung
↪ Hausverwaltung



Unsere Öffnungszeiten

dienstags 8.30 Uhr–12.00 Uhr / 12.30–18.00 Uhr
freitags 8.30 Uhr–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg
Telefon: 0 39 44/9 52-0 · Telefax: 9 52-28
www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de
info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de

Schneekönigin!



Honda Schneefräse
HSM 1390i

Honda
Schneefräse HS 550
Schneeprinzessin!

WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte GmbH
Wolfsholz
38855 Wernigerode
Tel. 03943/55336 • Fax 46146

HONDA
POWER EQUIPMENT

WENIGER
SPRITKOSTEN –
MEHR
EXTRAS

IM
LEBEN



fahren
ERDGAS rechnet sich

Warum das so ist, erfahren Sie unter der kostenlosen Info-Hotline
o 800 / 84 800 80 Mo–Fr 9–16 Uhr und unter www.sw-blankenburg.de



15 Jahre Service mit Kompetenz und Begeisterung

1997-2012



- PKW - , Transporter - Reparatur bis 7,5t
- Karosserieinstandsetzung, Richtbankarbeiten
- Inspektion an Neufahrzeugen mit Erhalt der Herstellergewährleistung
- Achsvermessung
- HU/AU täglich
- Klimaanlage service
- modernste Fahrzeug- und Motorendiagnose
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Nachrüstung von Standheizungen, Freisprecheinrichtungen, Mediazubehör etc.
- Werkstattersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- Anhänger- Vermietung, Verkauf, Zubehör und Service
- Abschleppdienst und Pannenhilfe



NUR DESIGN
Der Stylist für Ihr Fahrzeug
Kfz Voll- & Teilfolierung

Fahrzeugfolierung - Car Wrapping

Weinbergstr.17 38889 Blankenburg
0 39 44 / 95 424 95 - 0171 / 70 228 20
www.ihrautobekleben.de

Freie Werkstatt

Meisterservice für alle Marken



38889 Blankenburg

- Weinbergstr. 17

- Tel.: 03944/63406

Priesterjahn Automobile